

Indien



Zwischen Mythos und Morgenrot

INDIEN – MÄRCHENHAFTES RAJASTHAN

DELHI – MANDAWA – ALSISAR – KHIMSAR – JODHPUR – UDAIPUR –
PUSHKAR – JAIPUR – FATEHPUR SIKRI – AGRA – DELHI

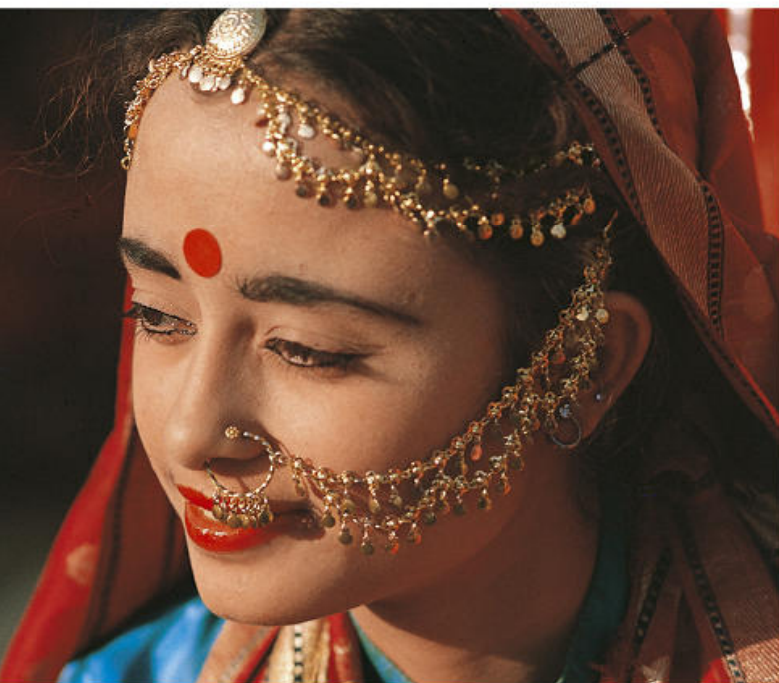
12-tägige Rundreise mit  **Lufthansa** ab/an Frankfurt

06. bis 17. Oktober 2017

Saarbrücker Zeitung
LESERREISEN

Indien

Rajasthan ist zweifellos der interessanteste Bundesstaat des Subkontinents mit kunstvollen Tempeln, gewaltigen Festungen der islamischen Mogulherrscher und einzigartigen Maharadschapalästen, die den Reichtum der ehemaligen Herrscher erahnen lassen. Ein einzigartiges Mosaik von Menschen, Religionen, Kulturen und Landschaften erwartet Sie. Unbekannte Düfte und Gewürze, uralte Traditionen, Reichtum und Armut begleiten Sie auf dieser Reise zu den Höhepunkten Rajasthans. Krönender Abschluss der Reise ist das märchenhafte Taj Mahal in Agra, ein einzigartiges Monument aus Sandstein, Marmor und Halbedelsteinen.



REISEVERLAUF:

1. Tag: Flug von Frankfurt nach Delhi

Flug mit Lufthansa von Frankfurt nach Delhi. Ankunft in Delhi gegen Mitternacht. Begrüßung durch die örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung und Transfer zu Ihrem Hotel in Manesar, außerhalb von Delhi.

2. Tag: Manesar – Mandawa – Alsisar (ca. 263 km)

Nach einem späten Frühstück fahren Sie nach Mandawa im Shekavati-Gebiet. Die Kleinstadt verdankt ihren einstigen Wohlstand der Lage an den Karawanenstraßen zwischen China und Westasien. Wunderschön sind die bemalten Kaufmannshäuser, die Havelis, entlang der Hauptstraße. Die Stadtmauer und das Fort datieren ins 18. Jahrhundert. Übernachtung in Alsisar

3. Tag: Alsisar – Khimsar (ca. 253 km)

Auf halber Strecke nach Khimsar besuchen Sie in karger Wüstenlandschaft das historische Fort Nagaur. Im Fort sehen Sie besonders schöne Wandmalereien. Am Nachmittag erreichen Sie den kleinen Ort Khimsar am Rande der Thar-Wüste. Am Abend können Sie auf Kamelen in das Dorf oder die Sanddünen reiten. Sie übernachten hinter den Mauern der Festung im zauberhaften Khimsar Heritage Fort Hotel.

4. Tag: Khimsar – Jodhpur (ca. 135 km)

Die Tagesetappe führt nach Jodhpur am Rande der Wüste Tharr im Nordwesten Rajasthans. Die Verwendung von überwiegend blauer Wand- und Fassadenfarbe hat der Stadt den Beinamen „Blaue Stadt“ eingetragen. Über der ausgedehnten Altstadt thront auf einem hohen Felsen das mächtige Fort Mehrangarh. Danach besuchen Sie Jaswant Thada, einer dem Maharadscha Jaswant Singh II gewidmeten Gedenkstätte. Übernachtung in Jodhpur.

5. Tag: Jodhpur – Udaipur (ca. 290 km)

Auf der Weiterfahrt nach Udaipur besuchen Sie in einem Tal des Aravilli-Gebirges Ranakpur, einen der schönsten Tempelkomplexe Indiens. Der Haupttempel wurde 1449 erbaut. 1.444 Säulen bilden den Rahmen für 29 hallenartige Räume. Dann erreichen Sie Udaipur, die „Stadt der Paläste“, in einer für diesen Teil des Landes ungewöhnlichen Seenlandschaft vor einer schönen Bergkulisse gelegen. Übernachtung in Udaipur.

6. Tag: Udaipur

Der Tag ist der Besichtigung der Stadt gewidmet. Sie beginnen mit der größten Palastanlage Rajasthans, dem Palast des Maharana. Der riesige Bau aus Granit und Marmor spiegelt sich wunderschön im Pichola-See. Ganz in der Nähe des Palastes ist der Jagdish-Tempel. Das 1651 erbaute Heiligtum ist Vishnu geweiht. Einen Einblick in regionale Künste und Kultur gewinnen Sie im Museum Bharatiy Lok Kala Mandir. Der Saheliyon-Ki-Bari, der Liebesgarten des Maharadschas für die Treffen mit seinen Konkubinen ist mit einem wunderschönen, mit Lotusblumen bewachsenen Teich sowie zahlreichen Marmorelfanten und Fontänen bestückt. Bei einer Bootsfahrt auf dem Pichola-See können Sie die Außenfront des Sommerpalastes mit all seinen Balkonen, Türmen und Kuppeln bestaunen. Übernachtung in Udaipur.

7. Tag: Udaipur – Pushkar (ca. 275 km)

In die Kleinstadt Pushkar pilgern jährlich viele gläubige Hindus, um sich reinzuwaschen und ihre Familie mit Gesundheit zu segnen. Während der Stadtrundfahrt besuchen Sie den eindrucksvollen Brahmanen-Tempel, der einzige Brahma geweihte Tempel Indiens. Am späten Nachmittag lädt der wunderschön zwischen Hügeln und Dünen gelegene Pushkar-See zu einem Spaziergang entlang des Ufers ein. Übernachtung in Pushkar.

8. Tag: Pushkar – Jaipur (ca. 160 km)

Sie fahren nach Jaipur, der Hauptstadt Rajasthans. Ihr Beiname „Pink City“ leitet sich von den aus rosafarbenem Sandstein gebauten Altstadt-Häusern ab. Die Stadt ist umgeben von mächtigen Schutzmauern und Türmen. Sie ist rechteckig angelegt und in symmetrische Blöcke eingeteilt – ein Beispiel alter hinduistischer Architekturtradition. Sie besuchen den Stadtpalast, in dem heute ein Museum untergebracht ist. Anschließend sehen Sie Hawa Mahal: der „Palast der Winde“ ist eine Scheinfassade mit 953 luftigen Fenstern. Hier konnten die Damen des fürstlichen Harems das Geschehen auf der Straße beobachten, ohne selbst gesehen zu werden. Übernachtung in Jaipur.

9. Tag: Jaipur – Fatehpur Sikri – Agra (ca. 237 km)

Auf der Fahrt nach Agra machen Sie Halt in Fatehpur Sikri, der einstigen Mogul-Hauptstadt, die heute auf der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes steht. Nach der Legende entstand die Stadt in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts: der kinderlose Großmogul Akbar betete in der Klausur des berühmten Eremiten Salim Chisti um die Geburt eines Sohnes. Als tatsächlich wenig später ein gesundes Kind geboren wurde, errichtete Akbar aus Dankbarkeit eine ganze Stadt. Ganz aus rotem Sandstein errichtet und mit allem Komfort ausgestattet, wurde Fatehpur Sikri nach kaum zehn Jahren wieder verlassen. Zurück blieb eine Geisterstadt. Heute kann man, ganz wie vor vierhundert Jahren, durch eine intakte, hochherrschaftliche Stadt wandeln. Am Nachmittag erreichen Sie Agra. Übernachtung in Agra.

10. Tag: Agra

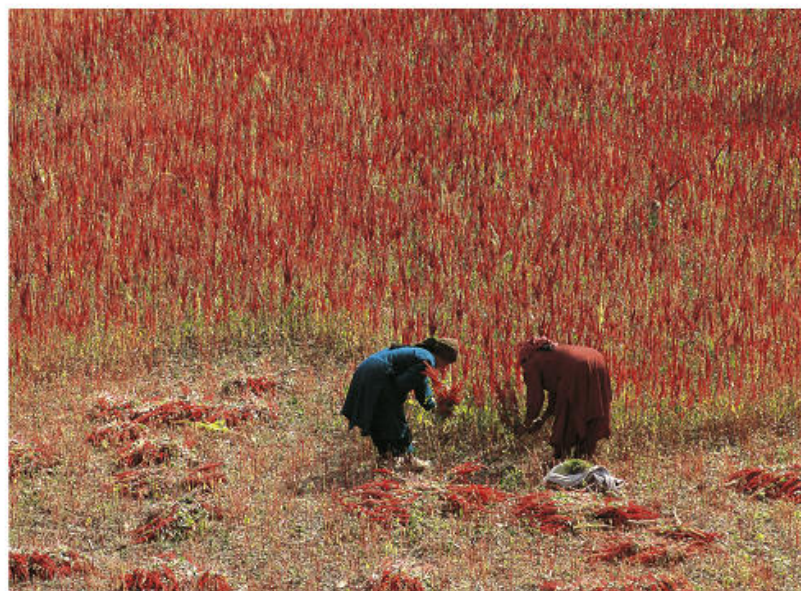
Am Vormittag besuchen Sie das an einer Biegung des Yamuna gelegene Rote Fort von Agra. 2,5 km lange und bis zu 20 m hohe Doppelmauern umgeben den Festungsbau aus der Zeit der Mogulkaiser. Dann steht ein weiterer Höhepunkt dieser Reise auf dem Programm: das Taj Mahal. Das Mausoleum wurde vom Mogulkaiser Shahjahan für seine verstorbene Lieblingsfrau Mumtaz Mahal erbaut. Das einzigartige Monument aus Marmor, Sandstein und Halbedelsteinen wurde von bis zu 20.000 Arbeitern und zahlreichen Künstlern aus Europa und Persien geschaffen.

11. Tag: Agra – Delhi – Rückflug nach Deutschland

Vormittags fahren Sie zurück nach Delhi und lernen Old Delhi und New Delhi kennen. Im 12. und 13. Jahrhundert war Old Delhi Hauptstadt des muslimischen Indiens. Sie besuchen die Jama-Masjid-Moschee, kommen vorbei am Roten Fort. Anschließend sehen Sie die Gedenkstätte von Mahatma Gandhi. Nachmittags setzen Sie die Besichtigung in New Delhi fort. Die britische Kolonialgeschichte spiegelt sich deutlich im Stadtbild wieder. Sie kommen vorbei am Präsidentenpalast, dem Quatab Minar aus der Mogulepoche mit dem höchsten Minarett Indiens, und dem Kriegsdenkmal India Gate, das dem Arc de Triomphe nachempfunden wurde. Abschiedsabendessen in einem Hotel in Delhi. Am späten Abend Transfer zum Flughafen und Rückflug in der Nacht.

12. Tag: Ankunft in Frankfurt

Änderungen im Reiseverlauf vorbehalten.



Indien



Fotos: © India Tourism

INGESCHLOSSENE LEISTUNGEN:

- Linienflug mit Lufthansa von Frankfurt nach Delhi und zurück in der Economy-Class
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Alle erforderlichen Transfers im Zielgebiet
- 10 Übernachtungen in Hotels der guten Mittelklasse und Heritage-Hotels
- Tägliches Frühstücksbuffet
- 10 Abendessen inklusive Abschiedsabendessen
- Rundreise und Besichtigungen gemäß Reiseverlauf inklusive der Eintrittsgelder
- Zimmer zum Erfrischen am Abreisetag (6 Pers./1 Zimmer)
- Örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung
- Reiseunterlagen inklusive Reiseführer (Polyglott o. ä.)

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

REISEPREISE PRO PERSON:

im Doppelzimmer € 1.399,-

Einzelzimmerzuschlag € 260,-

Bustransfer Saarbrücken – Flughafen – Saarbrücken* € 59,-
(Bustransfer ab/bis Saarbrücken, St. Ingbert, Neunkirchen oder Homburg)

* Für SZ-Card-Inhaber ist der Bustransfer Saarbrücken – Flughafen Frankfurt und zurück kostenlos!

ZUSATZKOSTEN PRO PERSON:

Visagebühren (Stand November 2016) € 75,-

EINREISEBESTIMMUNGEN:

Deutsche Staatsangehörige benötigen für die Einreise nach Indien einen noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass und ein Visum. Die Einreise mit einem Personalausweis oder Pass ohne Visum ist nicht möglich. Das Visum kann nicht an der Grenze oder am Flughafen beantragt werden. Das Visum wird von wtt besorgt. Weitere Unterlagen erhalten Sie rechtzeitig vor Reiseantritt von uns.

INFORMATION & BUCHUNG:

Saarbrücker Zeitung

LESERREISEN

Gutenbergstraße 11-23, 66103 Saarbrücken

Informationen und Anmeldungen unter:

Tel.: 06 81/5 02 34 26, Fax: 06 81/5 02 79 34 26

E-Mail: leserreisen@sz-sb.de

Reiseveranstalter: wtt Rhein-Kurier GmbH, Pastor-Klein-Str. 17 a, 56073 Koblenz
Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters. Mit Erhalt der schriftlichen Bestätigung sowie des Sicherungsscheins wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Reiseantritt zu leisten.